

Hauptversammlung der Frauengemeinschaft Haslen-Stein



AV / 24. November 2021

Die Frauengemeinschaft Haslen-Stein hat ihre Hauptversammlung wiederum der speziellen Situation angepasst - so wurden die Traktanden der Versammlung auf schriftlichem Wege geregelt, damit sämtlichen Mitgliedern die Möglichkeit offen stand, aktiv auf die Vereinsgeschäfte Einfluss zu nehmen. Viele Frauen machten davon Gebrauch, die Stimmbeteiligung betrug genau 50 Prozent.

In diesem Jahr galt es gleich drei Ämter neu zu besetzen. Einerseits demissionierte Christina Sutter nach sechs Jahren Vorstandsarbeit als Beisitzerin, andererseits wurden die Ämter der beiden

Rechnungsrevisorinnen neu besetzt.

Die Vorstandskolleginnen verabschiedeten Christina Sutter anlässlich des gemeinsamen Nachtessens im Restaurant Krone mit einem Gedicht und überreichten ihr als Dank für ihr Engagement und die stets angenehme, herzliche Zusammenarbeit Blumen und ein Geschenk.

Ebenso wurde an diesem Abend Karin Signer-Rechsteiner ihre langjährige Mitarbeit in der IG Chölbi verdankt.

Aus den Wahlvorschlägen beliebten Angela Signer-Steinmann (neue Beisitzerin), Nadine Neff-Fuchs und Rebekka Rechsteiner-Haas (Rechnungsprüferinnen). Sie alle wurden mit einem glanzvollen Resultat gewählt, zugleich wurden die vier Vorstandsfrauen einstimmig für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt.

Angela Signer-Steinmann, Nadine Neff-Fuchs und Rebekka Rechsteiner-Haas heissen wir herzlich «Wöllkomm» in ihren neuen Ämtern.

Die Änderung der Vereinsstatuten wurde mit grossem Mehr beschlossen, den zwei Ablehnungen und drei Enthaltungen standen 78 Ja-Stimmen gegenüber.

Die Jahresrechnung, der Jahres- sowie der Reisebericht sind ohne Gegenstimme genehmigt worden.

Das Jahresprogramm 2021/2022 wird jeweils der aktuellen COVID-19-Situation angepasst; Absagen von Events werden im «aktuelles» sowie Pfarrblatt publiziert.

Die Kommission dankt allen Frauen für ihre Stimmabgabe und freut sich sehr über die vielen positiven und motivierenden Rückmeldungen.